

Inhalt

Vorwort 5

Teil I Beschreibung digitaler Kompetenz 11

1 Digitale Transformation 13

1.1 Was heißt Transformation? 13

1.2 Von der technologischen zur sozialen Transformation 14

1.3 Transformationsdruck und die Kompetenz zur Gestaltung.... 16

1.4 Worum geht es in diesem Buch? 18

2 Digitale Kompetenz und Kompetenzentwicklung 21

2.1 Was heißt Kompetenz? 21

2.2 Ein Modell digitaler Kompetenz 22

2.3 Kompetenz, Persönlichkeit und Werte 26

Teil II Entwicklungsfelder digitaler Kompetenz 29

3 Digitale Kommunikation 31

3.1 Kognitive Kompetenz: Erkenntnisse aus der Kommunikationswissenschaft 32

3.2 Kommunikative Kompetenz: Wie wir über Kommunikation sprechen können 37

3.3 Pragmatische Kompetenz: Maßnahmen und Entscheidungen für die digitale Kommunikation 38

3.4 Emotionale Kompetenz: Distanzkommunikation und das Bedürfnis nach Nähe 47

3.5 Ein Beispiel aus der Praxis 49

3.6 Das Wichtigste in Kürze 51

3.7 Leseempfehlungen 52

4 Mobile Working 53

4.1 Kognitive Kompetenz: Erkenntnisse aus Soziologie und Sozialpsychologie 54

4.2 Kommunikative Kompetenz: Wie wir über Mobile Working sprechen können 61

7

4.3	Pragmatische Kompetenz: Regeln für den Umgang mit Mobile Working	63
4.4	Emotionale Kompetenz: Soziale Bedürfnisse als Erfolgstreiber für Mobile Working	67
4.5	Ein Beispiel aus der Praxis	68
4.6	Das Wichtigste in Kürze	70
4.7	Leseempfehlungen	71
5	Digitale Führung und digitales Leadership	72
5.1	Kognitive Kompetenz: Erkenntnisse aus der Organisationslehre	74
5.2	Kommunikative Kompetenz: Eine offene Feedbackkultur	82
5.3	Pragmatische Kompetenz: Regeln für die digitale Führung und digitales Leadership	85
5.4	Emotionale Kompetenz: Der bewusste Umgang mit Emotionen in der Führungsarbeit	91
5.5	Ein Beispiel aus der Praxis	93
5.6	Das Wichtigste in Kürze	94
5.7	Leseempfehlungen	95
6	Digitales Lernen	96
6.1	Kognitive Kompetenz: Erkenntnisse aus Pädagogik und Lernpsychologie	97
6.2	Kommunikative Kompetenz: Wie können wir über Lernen sprechen?	104
6.3	Pragmatische Kompetenz: Maßnahmen zur Etablierung einer digitalen Lernkultur	106
6.4	Emotionale Kompetenz: Lernen ist mehr als eine Frage der Intelligenz	110
6.5	Ein Beispiel aus der Praxis	112
6.6	Das Wichtigste in Kürze	114
6.7	Leseempfehlungen	115
7	Digitales Recruiting und Onboarding	116
7.1	Kognitive Kompetenz: Der Übergang von der analogen zur digitalen Personalgewinnung	118
7.2	Kommunikative Kompetenz: Die Präsentation von Identität und Werten	122
7.3	Pragmatische Kompetenz: Vier Regeln für erfolgreiches digitales Onboarding	123
7.4	Emotionale Kompetenz: Psychologische Aspekte beim Onboarding	126
7.5	Ein Beispiel aus der Praxis	128
7.6	Das Wichtigste in Kürze	130

7.7	Leseempfehlungen	131
Teil III Kontext und Ziel digitaler Kompetenz		133
8	Strategische Kompetenzentwicklung	135
8.1	Wissenschaftlicher Hintergrund	135
8.2	Data Literacy	140
8.3	Fünf Schritte zum strategischen Entwicklungsplan	141
8.4	Ein Beispiel aus der Praxis	143
8.5	Das Wichtigste in Kürze	145
8.6	Leseempfehlungen	146
9	Digitale Souveränität und Fairness	147
9.1	Was ist digitale Souveränität?	148
9.2	Reflexion über digitale Souveränität	149
9.3	Digitale Fairness als Zielbild	151
9.4	Kompetenzaufbau für digitale Fairness	152
9.5	Ein Beispiel aus der Praxis	155
9.6	Das Wichtigste in Kürze	156
9.7	Leseempfehlungen	157
10	Abschluss und Ausblick	158
10.1	Digitale Kompetenz jenseits technischen Wissens	158
10.2	Übersicht über die fünf Entwicklungsfelder	159
10.3	Zielbild digitaler Kompetenzentwicklung	170
10.4	Ausblick	172
Literaturverzeichnis		174
Über die Autoren		192